

United Promoters und Semmel Concerts präsentieren:

Da Capo Udo Jürgens

Die Original-Show mit dem Orchester Pepe Lienhard

DAS PEPE LIENHARD ORCHESTER - Foto: Marc Vorwerk



Besetzung:

Pepe Lienhard	Leader, Saxophone, Flute
Jörg Sandmeier	Saxophone, Clarinet
Jörg Brohm	Trumpet (lead) Flugelhorn
Sebastian Strempel	Trumpet, Flugelhorn
Ralf Hesse	Trumpet, Flugelhorn
Edgar Schmid	Trombone
Gilbert Tinner	Trombone
Wolf Schenk	Bass-Trombone, Tuba
Flávio Barbosa	French Horn
Christian Wegscheider	Piano, Keyboards
René Krömer	Keyboards
Frank Kuruc	Guitar
Rolf Dieter Mayer	Bass-Guitar, Accoustic Bass
Peter Lübke	Drums
Billy Kudjoe Todzo	Percussion
Diana-Maria Turcu	Violin
Daniela Dakaj	Violin
Masha Titova	Viola
Susanne Schmid Rojan	Cello
Dorothea Lorene	Solo Vocal
Gaby Goldberg	Vocal
Brigitte Wullimann	Vocal
Micha Dettwyler	Vocal
Kent Stetler	Vocal

PEPE LIENHARD – Leader/Saxophone/Flute
Foto Marc Vorwerk



Ob als Bandleader, Arrangeur, Moderator, am Saxophon oder Flöte – der Schweizer Musiker Pepe Lienhard ist mit überaus vielen Talenten gesegnet. Darüber hinaus wagt er sich mit einer großen Portion Neugier und Offenheit ausgestattet als großer musikalischer Visionär und Pionier immer wieder auf musikalisches Neuland und erweitert seinen künstlerischen Horizont. Der Lohn ist eine mittlerweile 55-jährige erfolgreiche Profi-Karriere im Musik- und Showbusiness. Bis heute wirkte der vielseitige Musiker als Bandleader und Instrumentalist mit verschiedenen Formationen

Pepe Lienhard arbeitete mit hochkarätigen Größen wie *Frank Sinatra*, *Quincy Jones*, *Sammy Davis Jr.* oder auch *Shirley Bassey* zusammen. Doch allen voran gilt es natürlich Musik-Ikone **Udo Jürgens** zu nennen, mit dem ihn über die langjährige berufliche Zusammenarbeit auch eine enge Freundschaft verband. Zusammen gingen sie auf ausgedehnte Tournées, auf denen sie nicht nur in Deutschland und Europa, sondern auch in Kanada und in den USA gemeinsam auf der Bühne standen. Es war eine einzigartige, ganz besondere Verbindung der beiden Vollblutmusiker, die viele Jahre lang von großem Erfolg geprägt war und **Pepe Lienhard's** langgehegten Traum von einer eigenen Big Band in Erfüllung gehen ließ. Udo unterstützte seinen Freund und Kollegen, wo er konnte. Doch zurück an den Anfang.

Die 1969 gegründete zunächst sechs Mann starke Band, das **Pepe Lienhard Sextett**, das mit Hits wie „Sheila Baby“, „Piccolo Man“ und dem Eurovisions-Hit „Swiss Lady“ großen Impact hatte, mischte die damalige Schweizer Musikszene gehörig auf und traf den Puls der Zeit. **Pepe** spielte mit seinen Leuten nicht nur live auf der Bühne, sondern auch bei grossen TV-Produktionen und wurde binnen kürzester Zeit zum absoluten Publikumsliebbling. Seit der Begegnung mit Udo Jürgens im Jahr 1977 war das Orchester Pepe Lienhard das musikalische Rückgrat der Live-Konzerte, Galas und TV-Shows von Udo Jürgens.

24 Musiker*innen spielen heute im **Orchester Pepe Lienhard**. Gemeinsam freuen sie sich auf die im nächsten Jahr anstehende Tour „**Da Capo Udo Jürgens**“. Es ist im Übrigen dieselbe Besetzung wie damals im Jahr 2014 beim letzten Udo Jürgens-Konzert in Zürich. Damals wie heute dabei *Billy Kudjoe Todzo* (Percussion) oder auch *Peter Lübke* (Schlagzeug) – um nur

ein paar Namen zu nennen. Vervollständigt wird das exzellente und höchstprofessionelle Ensemble, dass sich vor allem durch eine außergewöhnliche Spielfreude und Stilvielfalt auszeichnet, von Solo Vocalistin *Dorothea Lorene*, die den Songs, vor allem den Balladen von Udo Jürgens mit ihrer wunderschönen Stimme eine ganz besondere Energie verleiht.

Musik, das kann man zweifelsohne sagen, ist **Pepe Lienhards** Leben. Es gibt kaum einen Musiker in der Schweiz, der auf so viel Live-Erfahrung in so viel verschiedenen Genres zurückblicken kann wie er. Möchte man das Geheimnis seines Erfolgs ergründen, stößt man auf **Pepes** große Leidenschaft und Hingabe an die Musik. Seine Fähigkeit, ganz in die Musik einzutauchen und mit ihr zu verschmelzen, ermöglicht es ihm immer wieder aufs Neue, jeder Art von Musik seinen ganz eigenen Stempel aufzudrücken.

PETER LÜBKE – Drums (Foto Herbert Scheiwiler)

Mehr als sein halbes Leben hat Peter Lübke, für Udo Jürgens Schlagzeug gespielt. Von Anfang an dabei. Seit den ganz frühen 80er Jahre war er ein treuer Begleiter und Mitglied im Pepe Lienhard Orchester. In der Show „Da Capo Udo Jürgens“ gibt es einen längeren grandiosen Solo-Part von Peter an den Drums zu erleben.



BILLY KUDJOE TODZO – Percussion (Foto Marc Vorwerk)



Billy K. Todzo wurde 1950 in Ghana geboren GH – heute lebt er in der Schweiz und ist ein echter Weltmusiker! Seine musikalische Reise begann als Schreiner, doch schon bald führte ihn sein Weg nach Europa und auf die ganz großen Bühnen. Seit 1982 ist Billy Teil des Pepe Lienhard Orchesters und war über 32 Jahre lang mit Udo Jürgens unterwegs – als Musiker und enger Vertrauter. Er begleitete nicht nur Udo, sondern auch Weltstars wie Frank Sinatra, Sammy Davis Jr., Paul Anka und Bonnie Tyler

zusammen mit dem Pepe Lienhard Orchester. Bei „Da Capo Udo Jürgens“ ist Billy mit einem ganz besonderen Solo-Part zu erleben – Gänsehaut garantiert!

ROLF. DIETER MAYER – Bass-Guitar, Accoustic Bass (Foto Herbert Scheiwiler)

Bassist Rolf-Dieter „Capo“ Mayer kennen wirklich alle Fans von Udo Jürgens. Zusammen mit Schlagzeuger Peter Lübke und Percussionist Billy Kudjoe Todzo bildet Rolf seit mehr als vierzig Jahren das Herzstück der Rhythmussektion des Orchesters Pepe Lienhard. Seine erste Tournee mit Udo war „Live & Hautnah“ 1984/85. Kurz, nachdem sich Rolf und Peter Anfang der Achtziger zufällig bei einer Studioaufnahme kennengelernt hatten, suchte Pepe Lienhard Ersatz für seinen bisherigen Bassisten, Peter schlug Rolf vor. Es passte sofort zwischen Pepe, Rolf und der Band. Rolf ist ein ausgezeichnete Performer, und einer der begehrtesten Bassisten Deutschlands: Tourneen, Plattenaufnahmen, Musicalproduktionen, Studiosessions, TV ... oder er begleitet mit Pepes Bigband Weltstars wie Quincy Jones, Mick Hucknell, Patti Austin, Whitney Houston, Joe Cocker oder Al Jarreau. Vor allem aber war Rolf beim Pepe Lienhard Orchester für drei Jahrzehnte auf allen Konzertbühnen immer der Mann hinter Udo.



DOROTHEA LORENE – Solo Vocal (Foto Herbert Scheiwiler)



Dorothea „Coco“ Lorene ist in Alabama, USA mit den Songs der großen Jazz und Blues-Sänger aufgewachsen. Ihre ersten großen Erfolge feierte sie in Las Vegas, wo sie eine große Tournee mit den „Platters“ startete. In Deutschland feierte sie Triumphe als Tina Turner und Whitney Houston in der – mit mehrfach ausgezeichneten internationalen Showpreisen – Show „Stars in Concert“. Im weltbekannten Berliner Revue-Theater

Friedrichstadtpalast singt Dorothea Lorene ebenfalls. Pepe Lienhard entdeckte die Ausnahmekünstlerin und verpflichtete Dorothea Lorene 2004 für sein Orchester. In der Folge waren sie zusammen jahrelang mit Udo Jürgens auf seinen Tourneen unterwegs.

RALF HESSE – Trumpet / Flugelhorn (Foto Marc Vorwerk)

Ralf Hesse ist Trompeter, Flügelhornist, Arrangeur und Komponist. Seit 2006 gehört der gebürtige Stuttgarter zum Orchester Pepe Lienhard, bis Dezember 2014 tourte er mit Udo Jürgens – und begeisterte bei Udos letzter Konzerttournee mit einem Flügelhorn-Solo voller Virtuosität und Sensibilität. Dieses spezielle Solo spielt Ralf Hesse auch auf der „Da Capo Udo Jürgens“-Tournee für Udo. Ralf Hesse studierte Jazztrompete in Köln und Komposition/Arrangement in Mannheim. Als Trompeter spielte er unter anderem mit dem Bundesjugend-Jazzorchester, Albert Mangelsdorffs Deutsch-Französischem Jazzensemble, Peter Herbolzheimers RC&B, sowie den Big Bands der Rundfunkanstalten von WDR, HR,



RIAS Berlin oder SWR. Als Komponist und Arrangeur sowie als musikalischer Leiter arbeitete er unter anderem für die Big Bands von NDR, WDR, HR und SWR, für das Montreux Jazz Festival.

JÖRG SANDMEIER – Saxophone, Clarinet (Foto Marc Vorwerk)

Seit über 25 Jahren begeistert Jörg sein Publikum mit seinem faszinierenden Saxophonspiel. Als einer der wenigen Schweizer Saxophonisten stand er neben Musikern wie Quincy Jones, Michael Bubl , Al Jarreau, Patti Austin, Curtis Stigers und vielen anderen auf der Bühne. Aufgewachsen in Zürich lebt er seit einigen Jahren in Montreal und hat sich seitdem in die Stadt und ihre Musik- und Kulturszene verliebt. Er studierte Saxophon, Komposition und Arrangement an der Swiss Jazz School in Berlin und gewann zweimal den Chrysler Jazz Award beim Montreux Jazz Festival. Seit 2002 ist J rg beim Orchester Pepe Lienhard und hat mit dieser Formation über 800 Konzerte und Tourneen gespielt und auch Udo Jürgens auf vielen seiner Tourneen begleitet. Wir freuen uns auf J rg Sandmeier bei unserer Show Da Capo Udo Jürgens.



J RG BROHM – Trumpet (lead)/ Flugelhorn (Foto Herbert Scheiwiler)



J rg Brohm ist zweifellos seit vielen Jahren einer der gefragtesten Trompeter im deutschsprachigen Raum. Die musikalische Laufbahn begann im zarten Alter von zehn Jahren. J rg Brohm entdeckte im Schlafzimmerschrank seines Vaters eine alte Trompete, die er dann in den Folgejahren nicht wieder aus der Hand legen wollte. Heute ist er einer der meistbesch ftigten Lead-trompeter im deutschsprachigen Raum und war festes Mitglied der Big Band der Bundeswehr sowie

der Egerländer Musikanten um Ernst Hutter. Mit vielen bekannten nationalen und internationalen Künstlern und Stars tourte der gebürtige Siegener in den letzten Jahren um die Welt: Arturo Sandoval, Shirley Bassey, Herbie Hancock, Al Jarreau, James Morrison, Toots Thielemans, Udo Jürgens, Blasmusik Supergroup von Thomas Gansch, Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten, WDR Big Band, SWR Big Band, Orchester Pepe Lienhard, um nur einige zu nennen, die Liste ist noch sehr lange...

SEBASTIAN STREMPER – Trumpet, Flugelhorn (Foto Herbert Scheiwiler)

Sebastian, 1967 in Dortmund geboren, studierte Jazz-Trompete am Hermann-Zilcher-Konservatorium und an der Hochschule für Musik in Würzburg. 1995 legte er sein Examen als Diplom-Musiklehrer ab und begann ein künstlerisches Aufbaustudium an der Musikhochschule Stuttgart bei Klaus St tter. In Nürnberg hatte er bereits ein Jazz-Orchester gegründet: das mehrfach ausgezeichnete Sunday Night Orchestra. Zwischen 1997 und 2005 spielte Sebastian im Bob Brookmeyer



New Art Orchestra (USA, D, NL) und in zahlreichen Big-Bands, Jazz-Formationen, Musicalproduktionen, Festspielen. Seine Lehrtätigkeit nimmt auch viel Raum ein, seit 2000 ist er auch Leiter der Big Band „Blue Train Orchestra“ der Städt. Musikschule Bamberg. Sebastian ist seit 1995 Mitglied im Orchester Pepe Lienhard und begleitete die Tourneen von Udo Jürgens von 1996 bis zur letzten Tour im Jahr 2014.

EDGAR SCHMID – Trombone (Foto Marc Vorwerk)



Edgar Schmid begann seine musikalische Reise im Alter von neun Jahren mit Posaunenunterricht. Bereits 1979 machte er seine ersten Gehversuche in Richtung Jazz mit einer eigenen Dixieland Band. Seit 1980 ist er aktiv im Blasorchester Siebnen, seit 1989 leitet er deren Big Band. Von 1986 bis 1991 studierte er an der Musikhochschule Köln bei Jiggs Whigham. Seitdem hat er eine beeindruckende Karriere als Musiker und Bandleader (Roof Groove Big Band, Leiter des Orchesters des Zirkus Salto Natale, Leiter der Swiss Armed Forces Big Band). Im

Juni 1992 trat er dem Orchester Pepe Lienhard bei.

GILBERT TINNER – Trombone (Foto Herbert Scheiwiler)

Gilbert Tinner wurde 1965 in St. Gallen in der Schweiz geboren. Er absolvierte die SWISS JAZZ SCHOOL in Bern in den Fächern Posaune, Klavier, Komposition und Arrangement, ist Posaunist verschiedenster Formationen, u.a. leitet er das Bodan Art Orchestra, das Celebration Pops Orchestra sowie die Live Band SBB. Nebst seiner regen Tätigkeit als freischaffender Musiker widmet sich Gilbert Tinner vor allem dem Arrangieren.



Auftragsarbeiten unterschiedlichster Art für Radio- und Fernsehproduktionen haben ihn zu einem gefragten Arrangeur im Bereich der Unterhaltungsmusik gemacht. Seine Arbeiten werden beim Hal Leonard sowie beim Obrasso-Verlag publiziert. Seit dem Jahr 2005 arbeitet Gilbert Tinner auch als Posaunist und Arrangeur für das Pepe Lienhard Orchester, was ihm wiederum musikalische Schreibaufträge für internationale Stars ermöglichte.

WOLF SCHENK – Bass-Trombone, Tuba (Foto Herbert Scheiwiler)



Wolf studierte Bassposaune bei Erik van Lier am Hilversumer Konservatorium und lebt heute in Köln. Er spielt in Bands wie dem Cologne Contemporary Jazz Orchestra (CCJO), Fuchsthone Orchestra, Tom Gabel Orchestra, Beam und natürlich in Pepe Lienhards Big Band. Zu den Künstlern mit denen Wolf Schenk bisher schon gearbeitet hat zählen Herbie Hancock, Quincy Jones, Ray Charles, James Morrison, Maria Schneider, Patti

Austin, und Udo Jürgens! Wolf war an Studioaufnahmen für die No Angels, Jonas Kaufmann,

Götz Alsmann, Tom Gaebel und an den Einspielungen der Livekonzerte von Udo Jürgens beteiligt.

FLÁVIO BARBOSA – French Horn (Foto Herbert Scheiwiler)



Flávio wurde 1991 in Matosinhos (Portugal) geboren. Er begann bei seinem Vater mit dem Hornspielen und sammelte zusammen mit ihm seine ersten musikalischen Erfahrungen. Er studierte in Madrid an der „Escuela Superior de Música Reina Sofía“ an der ZHdK bei ei Radovan Vlatković Horn und dirigieren. Er ist Preisträger verschiedener Wettbewerbe. Flávio spielt regelmäßig als Zuzüger mit namhaften Orchestern der Schweiz und Portugal und ist als Kammermusiker tätig. Bei „Spiel mir das Lied von Morricone“ – einer Tribute Show über Ennio Morricone“, wo Pepe

Lienhard jeweils als Solist spielt, haben sich die Wege der beiden gekreuzt. Pepe engagierte Flávio für „Da Capo Udo Jürgens“ zum ersten Mal für sein Orchester.

CHRISTIAN WEGSCHEIDER – Piano, Keyboards (Foto Herbert Scheiwiler)

Christian ist ein österreichischer Jazzpianist, -organist und Komponist. Er studierte Jazzklavier an der Kunstuniversität Graz und ist seit über 30 Jahren als Musiker mit zahllosen Ensembles tätig. Im Pepe Lienhard Orchester ist er Mitglied seit 2001 und war mit dem Orchester zusammen auf Tourneen und Festivals auf der ganzen Welt unterwegs, auch mit Udo Jürgens. Zudem ist er Lektor für Jazzpiano, Theorie und Jazzgeschichte am Mozarteum Salzburg und Autor von Jazzpublikationen. Privat ist Christian übrigens auch Bauer und alpenländischer Schnapsbrenner!



RENÉ KRÖMER – Keyboards (Foto Herbert Scheiwiler)



René entdeckte im Alter von 4 Jahren schon das Klavier als sein Lieblingsinstrument. Viele Jahre klassischer Musikunterricht und ein anschliessendes Musikstudium Piano Jazz und Klassik am Konservatorium Hilversum (NL) prägten ihn. Pepe Lienhard und René's Wege kreuzten sich 2014, seitdem ist er fester Orchesterbestandteil. Bei Udo Jürgens „Mitten im Leben“-Tournee 2014 war René als erster Keyboarder dabei und saß direkt hinter Udo – er

spielte hauptsächlich Rhodes und Orgelsounds, ergänzte die Streicher und setzte einige Soundeffekte.

FRANK KURUC – Guitar (Foto Herbert Scheiwiler)

Frank Kuruc studierte klassische Gitarre an der Stuttgarter Musikhochschule sowie Jazzgitarre am Berklee College in Boston. Sein Spiel ist auf mehr als 100 CDs zu hören, viele davon preisgekrönt. Seit 2005 unterrichtet er als Professor an der Musikhochschule Mannheim und als Komponist verfasste er Bühnen- und Filmmusiken. Er war tätig für Musiker wie Freundeskreis, Till Brönner, Nils Landgren oder auch DePhazz. Mit dem Pepe Lienhard Orchester spielt er aktuell die Tourneen „Da Capo Udo Jürgens“.



DIANA-MARIA TURCU – 1. Violin (Foto Herbert Scheiwiler)



Diana-Maria Turcu wurde 1989 in Rumänien geboren und begann bereits im Alter von 5 Jahren Violine zu spielen. 2011 schloss sie ihre künstlerische Ausbildung in Violine an der Universität der Künste „George Enescu“ mit dem Bachelor ab, es folgten Master Music Performance an der ZHdK und Master of Music in Pedagogy. Sie hatte Solo- und Kammermusikauftritte in Rumänien, Deutschland, Russland,

Kambodscha, Italien, Schweiz u.a. Diana ist ein neues Gesicht im Orchester Pepe Lienhard und seit 2024 an Board. Wir freuen uns auf ihr grandioses Violinenspiel bei der Show Da Capo Udo Jürgens.

DANIELA DAKAJ – 2. Violin (Foto Herbert Scheiwiler)

Daniela Dakaj spielt Geige seit sie 5 Jahre alt war. In Frankreich geboren, zunächst in Wien und in der Auvergne aufgewachsen, kam sie mit 11 Jahren mit ihrer Familie nach Deutschland. Für sie stand es nie außer Frage, dass sie beruflich Musikerin werden würde. Sie studierte an der Musikhochschule Carl-Maria von Weber in Dresden und an der Hochschule für Musik Saarbrücken Orchestermusik und Musikpädagogik. Ihrem ersten



Engagement am Saarländischen Staatstheater folgte eine Stelle als Stimmführerin im Philharmonischen Orchester der Hansestadt Lübeck. Zahlreiche Gastauftritte führten sie an die Staatsopern in Hamburg und Hannover. Neben Opern, Musicals, Sinfoniekonzerten und Kammermusik hatte sie auch Auftritte mit Künstlern wie Michael Bublé, Sarah Connor und dem Transsiberian Orchestra – einer Hardrockband, um nur ein paar zu nennen und ihre Bandbreite darzustellen. Daniela ist mit Udos Musik aufgewachsen und ihr Traum, einmal mit ihm auf der Bühne zu stehen gelang ihr zusammen mit dem Pepe Lienhard Orchester: 2009 war sie bei der „Einfach Ich“-Tour dabei und seither bei jeder von Udo Jürgens folgender Tourneen.

MASHA TITOVA – Viola (Foto Herbert Scheiwiler)



Masha wurde 1983 in Gomel (Belarus) geboren und liebte es schon in jungen Jahren zu singen und alle Art von Musik zu hören. Nach ihrem Bratschenstudium in Minsk wurde sie bei der renommierten Professorin Isabel Charisius an der Hochschule für Musik Luzern in der Schweiz aufgenommen. Mit dem 21st Century Orchestra, war sie weltweit auf Tournee. Darüber hinaus arbeitete sie u.a. mit dem Zürcher Sinfonieorchester, dem Basel

Festival Orchester und dem City Light Orchestra zusammen. Im Orchester Pepe Lienhard ist Masha seit 2014 – sie begleitete die letzte Udo Jürgens Tournee „Mitten im Leben“.

SUSANNE SCHMID-ROJAN – Cello (Foto Herbert Scheiwiler)



Susanne erhielt schon mit vier Jahren ihren ersten Cellounterricht und studierte an der Hochschule für Musik in Düsseldorf sowie Engagements und CD-Produktionen mit Orchestern wie der „Klassischen Philharmonie Düsseldorf“. Nach Tourneen, die sie durch einen Grossteil Europas führten, begleitet sie auch das Orchester Pepe Lienhard seit XX und war auf den Tourneen mit Udo Jürgens dabei. 1998 absolvierte sie in der Klasse von

Stanislav Apolin und Marek Jerie am Konservatorium Luzern erfolgreich ihr Lehrdiplom, 2001 schloss sie ihr Studium mit Konzertreife-diplom ab. Seither unterrichtet sie und spielt als freischaffende Musikerin in diversen Orchestern u. Ensembles, neben dem Pepe Lienhard Orchester auch noch im 21st Century Orchestra und im Ensemble „La Serenata“.

GABY GOLDBERG – Vocal (Foto Herbert Scheiwiler)

Gaby Goldberg arbeitet seit vielen Jahren als professionelle Sängerin. Sie wurde als Teenager in der Schule entdeckt. Inzwischen war sie auf Tourneen mit nationalen und internationalen Künstlern von Udo Jürgens bis Andrea Berg, Background für Al Jarreau, Chaka Khan und Udo Lindenberg, Auftritte hatte sie sowohl im Popbereich, z.B. Pop Meets Klassik 2018 WDR, als auch im Jazz, z.B. Jazzfestival in Montreux anlässlich des 75. Geburtstag von Quincy Jones. Des Weiteren hat sie an zahlreichen CD-Produktionen mitgewirkt und war viele Jahre festes Mitglied der Paul Kuhn Band. Beim Pepe Lienhard Orchester gehört Gaby dem Chor an und begleitete die letzten Tourneen von Udo Jürgens als Backgroundsängerin.



BRIGITTE WULLIMANN – Vocal (Foto Herbert Scheiwiler)



Brigitte Wullmann, eine der bekanntesten Jazz-Vocalistinnen der Schweiz. Geboren in Zürich, begann sie während ihrer Schulzeit mit klassischem Gesangsunterricht. Später entdeckte sie ihre Liebe zum Jazz. Brigitte studierte an der Hochschule für Musik und Theater in Bern bei Sandy Patton, Denise Bregnard und Andy Scherrer. 2005 schloss sie ihr Diplom in Performance und Pädagogik ab. Bei „New York Voices“ mit Dianne Reeves und Mark

Murphy vertiefte sie ihr Können. Seit 2006 unterrichtet sie Jazz und Popgesang und singt sowohl als Lead-, als auch als Sidewoman, in zahlreichen nationalen und internationalen Bandprojekten. Neben dem Orchester Pepe Lienhard begleitet Brigitte auch das fantastische Swiss Jazz Orchestra, eine der besten Bigbands Europas. Zusammen mit dem Pepe Lienhard Orchester begleitete Brigitte Udo auf seiner „Der ganz normale Wahnsinn“-Tour 2012. Bei „Da Capo Udo Jürgens“ singt Brigitte Wullmann u.a. mit Udo auf der großen Leinwand das ergreifende Duett „Immer wieder geht die Sonne auf“.

KENT STETLER – Vocal (Foto Herbert Scheiwiler)



Kent Stetler, aus der Nähe von Toronto, tourte bereits nach dem Schulabschluss um den Globus und ist seit über 20 Jahren in Bern in der Schweiz zuhause. Pepe Lienhard engagierte ihn als Leadsänger für seine Big Band. Lange Jahre war er mit Udo Jürgens unterwegs auf Tourneen und sang auch Duette mit ihm. Bei Da Capo Udo Jürgens könnt ihr ihn u.a. sehen beim Song „How about you“ im Duett mit Udo auf Leinwand.

MICHA DETTWYLER – Vocal (Foto Herbert Scheiwiler)

Von Backgroundsänger bei seinem Bruder „Jan Seven Dettwyler“ über „Art on Ice“ bis „Sing meinen Song Schweiz“ wo er schon zum fünften Mal dabei ist oder Mitglied der Gesangsgruppe „The Voices“, die manche Jahre mit Pepe Lienhard auf Tournee ging und sogar im Jahr 2012 mit Udo Jürgens durch Deutschland tourte: Der Wohler, Micha Dettwyler mischt bei grossen Kisten mit. Zuletzt war er zusammen mit dem Pepe



Lienhard Orchester auf großer „Da Capo Udo Jürgens Tournee“, die 2026 das nächste Mal tourt. Dazwischen gerne mal wieder mit seinem Bruder Jan Seven Dettwyler auf CH- und DE-Tour. Sonst ist er Schlagzeuglehrer in Wohlen AG. Es ist egal, was er macht, Hauptsache, Musik. Gerade bei „Sing meinen Song“, zeigt er die grosse Bandbreite seines Könnens: mal

begleitet er mit seinem gefühlvollen Cellospiel, dann setzt er sein vielseitiges Rhythmisches Talent mit perkussiven Instrumenten ein – vor allem aber glänzt er mit dem Einsatz seiner umfangreichen Powerstimme, mit der er in allen Stilrichtungen die richtige Farbe dazu mischt.

DIE MODERATOREN

KARIM KHAWATMI



Karim Khawatmi hat sich sowohl als Musicaldarsteller als auch als Fotograf und Synchronsprecher einen Namen gemacht. Von 1994 bis 1998 studierte er an der Universität der Künste Berlin, nachdem er sich kurzzeitig der Psychologie zugewandt hatte. Bereits während seines Studiums spielte er in renommierten Produktionen wie Lady, Be Good und Jeppe vom Berge an der Neuköllner Oper. 1999 wirkte er bei der deutschen Uraufführung in Bremen des Musicals JEKYLL & HYDE in verschiedenen Rollen mit. Es folgten Engagements in bekannten Musicals wie JESUS CHRIST SUPERSTAR, HEXEN und LES MISÉRABLES. Eine seiner herausragendsten Leistungen erbrachte er im Musical 3 MUSKETIERE, in dem er an zwei Standorten fünf verschiedene Rollen spielte. 2007 und 2008 überzeugte Khawatmi als „Biest“ im Disney-Musical DIE SCHÖNE UND DAS BIEST am Theater am Potsdamer Platz, wo er zusätzlich auch noch die Rollen von Gaston und Lumière übernahm. In der Rolle des Wotan war er in der Produktion Der Ring sowohl an der Oper Bonn als auch am Saarländischen Staatstheater in Saarbrücken zu sehen. Anschließend kehrte er ins Theater am Potsdamer Platz zurück und spielte Sam, Bill und Harry in MAMMA MIA!. 2009 verkörperte Khawatmi den Mackie Messer bei den Burgfestspielen Jagsthausen in der DREIGROSCHENOPER. Im selben Jahr war er als Baron Danglars in DER GRAF VON MONTE CHRISTO in St. Gallen zu sehen. 2010 tourte er mit dem Musical CHESS durch Europa und spielte die Hauptrolle des Anatoly. In den folgenden Jahren stand er in Stuttgart und Oberhausen als Axel Staudach in ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK auf der Bühne. 2014 folgte ein weiteres Engagement für KISS ME, KATE als Petrucchio. Anschließend war er erneut in MAMMA MIA! zu sehen und verkörperte ab 2015 wieder Axel Staudach in ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK auf Tour durch Österreich, die Schweiz und Deutschland. 2016 kehrte er als Sam nach Stuttgart zurück, bevor ihn eine weitere Tournee durch den gesamten DACH-Raum führte. In seine Heimat Berlin brachte ihn 2019/2020 erneut MAMMA MIA!, wo er erneut die Rolle des Sam übernahm.

Fotonachweis: Marc Vorwerk.

TOBIAS LICHT



Der geborene Kölner begann nach den ersten Fernsehengagements sein Schauspielstudium an der Bayerischen Theaterakademie August Everding in München. Gleich im Anschluss war er festes Ensemblemitglied am Landestheater Linz und spielte in der Folge auch am Theater Ingolstadt. Neben *Berger* in *HAIR* und *Brad* in *THE ROCKY HORROR SHOW* war er u.a. in der Rolle des Präsidenten *John P. Wintergreen* in Gershwins *OF THEE I SING* zu sehen. Es folgten zahlreiche Rollen vor der Kamera, darunter das Entführungs-drama „Mogadischu“, die ZDF Krimiserie „Die Spezialisten – Im Namen der Opfer“ (Gerichtsmediziner *Rufus*), die „Die Inselärztin“, „Bettys Diagnose“, „Fritzie - der Himmel muss warten“, die Uta Danella Verfilmung „Lügen haben schöne Beine“ oder „Rosemunde Picher: Anwälte küsst man nicht“. Zudem war er in der Kinokomödie „Jagdsaison“ und als *Dr. Siedler* in der Neuverfilmung der Operette „Im weissen Rössl“ zu sehen. Momentan dreht er die neue Staffel der ARD-Serie „Tierärztin Dr. Mertens“ wo er den Kollegen *Dr. Matteo Berger* spielt.

Engagement im Musiktheater waren u.a. der *Nick Arnstein* in *FUNNY GIRL* (Staatsoper Nürnberg), *Billy Flynn* in *CHICAGO* und *Nick* in *FLASHDANCE* (*Theater St. Gallen*), *Carl-Magnus* in *A LITTLE NIGHT MUSIC* (*Theater Bielefeld*). *Axel Staudach* im Erfolgsmusical *ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK* (Stage Entertainment Tour), *Henry Higgins* in *MY FAIR LADY* (Saarländisches Staatstheater), *Fred Graham/Petruchio* in *KISS ME KATE* (Staatstheater Darmstadt), den Produzent *AJ Golden* in dem Cirque de Soleil Musical *PARAMOUR* an der Neuen Flora Hamburg sowie den Admiral in *BERLIN BERLIN* am Admiralspalast Berlin.

Im Sprechtheater spielte Tobias Licht u.a. am Theater Ingolstadt den *Mercutio* in „Romeo und Julia“, am Landestheater Linz den *Edmund* in „King Lear“, *Mortimer* in „Maria Stuart“, aber auch in Komödien wie „Im Sommer wohnt er unten“ und „Das perfekte Geheimnis“ an der Komödie am Kurfürstendamm. Aktuell ist er als *Leopold* „Im Weissen Rössl“ am Staatstheater Darmstadt zu sehen.

Foto links: Credit Max Motel.

Foto rechts: Credit Marc Vorwerk

DER REGISSEUR STEFAN WARMUTH



Stefan Warmuth studierte Musik in Berlin und Los Angeles, arbeitete als freischaffender Musiker an Berliner Theatern und begleitete bekannte deutschsprachige Künstler bei Studio-, TV- und Tourneeproduktionen.

Unter der Intendanz von Boy Gobert inszenierte Stefan an der Werkstattbühne der Staatlichen Schauspielbühnen Berlin. Daraus folgte die Gründung der „Comédie Berlin“ mit eigenen Musik-Revuen und Theaterstücke u. a. mit Günter Lamprecht und Rüdiger Wandel. Die Zusammenarbeit mit André Heller führte ihn zum Varieté. Er leitete das Orchester des Berliner Wintergarten-Varietés und übernahm dort sowie an anderen renommierten deutschen und internationalen Spielstätten die Regie einzelner Show- und Theaterproduktionen. Neben seiner Tätigkeit als Regisseur komponiert er Film- und Bühnenmusiken.

Aktuell führt Stefan Warmuth Regie bei der Show „Da Capo Udo Jürgens – Die Originalshow mit dem Orchester Pepe Lienhard“.

Foto: Credit Petra Korschak